Harry Potter

von Schlangen und Löwen

Von Brazes

Kapitel 2: Ein seltsames Mädchen

Ein seltsames Mädchen

Die Ferien vergingen und außer einigen Briefen
(wiedermal recht undeutlich geschrieben) geschah nichts...
Lupin schickte ihm einmal in der Woche eine Eule, in der er fragte, ob bei ihm alles klar ging und ob er gut behandelt wurde... Seltsamerweise schienen die Dursley's nach dem Auftritt von Harrys Freunden schwer beeindruckt und machten ihm kaum Ärger...
Selbst Dudley's Gang machte um Harry seltsamerweise einen Bogen, kaum nachdem sein Cousin Harry erblickte...
Zwischendurch bekam Harry Eulen von Lesern und zu seinem Geburstag sogar Geschenke von wiltfremden Leuten...
Diese Geschenke behandelte er aber mit Vorsicht, denn wie er wusste wurde in St. Mugo so ein Geschenk einem Zauberer zum Verhängnis...
Die Zeit verging und der Tag der Rückreise nach Hogwards rückte näher...
Harry hatte es tatsächlich geschafft seinen Onkel und Dumbeldore zu überreden ein Wochenende vorher nach London zu fahren und im Tropfenden Kessel ein Zimmer zu mieten..
Zwar ermante man ihn, äußerst vorsichtig zu sein, denn man wusste ja nicht, wo sich überall Voldemords Anhänger herumtrieben. Jedoch schien es ziemlich unmöglich, das eine Truppe Todesesser mitten in der Winkelgasse einen Angriff auf Harry verüben sollte...
Sicherheitshalber, wurden die Winkelgasse und die Nokturengasse von einigen Auroren bewacht um kriminelle machenschaften zu vermeinden.. (Soweit hatte ihn der Tagesprophet bereits informiert)
Er erinnerte sich aber immer noch zu gern daran, was er in der freien Zeit gemacht hatte, als er das letzte mal im Tropfenden Kessel übernachtete...
Mit einem Murren <<Bis nächsten Sommer!>>, sezte sein Onkel Harry mit seinem ganzen Gepäck ab, es war nur ein kurzer Laufmarsch bis zu dem bekannten Lokal und Harry hatte nicht viel Mühe sein Gepäck (mitsamt Hedwigs Käfig) dorthin zu schleppen...
Kurz darauf nahm sich Harry ein Zimmer und erforschte die Winkelgasse von Neuem...

Dumbeldore hatte ihm genau pünktlich eine Liste der neuen Bücher geschickt und Harry beschloss das direkt zu erledigen, doch ließ er es sich nicht entgehen, zuerst bei

den Weasley's vorbei zu schauen...
Er erblickte ein riesiges Geschäft mit einem blinkenden Schild über der Tür...
Harry öffnete diese und ging sich umsehend hinein.
<<Herzlich Willkommen, brauchen sie Scherze, böse Streiche oder Schabernack? Dann sind sie bei den Weasley's richtig! Das Angebot dieser Woche ist ein Sonderpack Nasch- und Schwänz- Süßigkeiten, die wir zum baldigen Schulanfang mit einer gratis Packung Stinkbomben verkaufen!>>,
ertöhnte es aus einer verzauberten Tafel, auf der das Angebot mit Preis und Beschreibung angebracht waren...
<<Kann ich ihnen helfen?>>, rief ein Mädchen hinter einem Regal...
<<Hmm... nein Danke ich sehe mich nur um!>>, antwortet Harry mit einem Grinsen...
Anscheinend lief das Geschäft so gut, dass sie sogar schon Personal einstellen konnten, oder es war einfach eine Freundin der Weasley's...
Auf einmal gab es einen Knall! Das Mädchen lief vor Harry aus einem Gang, mit verschiedenen Stinkbomben (nach größe und Geruch sortiert =^.^=)
Er erblickte ihr langes wehendes schwarzes Haar und erinnerte sich plötzlich an Cho...
<<Was habt ihr jetzt schon wieder angestellt!>>, lachend durschritt das Mädchen eine Absperrung und schrag zurück...
<<Muriel! Es funktioniert!>>, rief Fred grinsend..
<<Na ja, beinahe...>>, fügte George hinzu...
<<Und was soll das sein?>>, fragte sie wütend und zog Fred ins Licht des Ladens..
Gorge (erkannbar an dem Namensschildchen an der Brust) hatte eine lange krumme Nase und schulterlanges fettiges Haar, die Ähnlichkeit zu einem bestimmten Professor war unverkennbar, nur leider fehlten ihm dazu die schwarzen Haare und der richtige Umhang um der perfekte Snape Doppelgänger zu sein...
Fred kam nun auch nach draußen, allem anschein nach, stellte er eine Kopie von Mc Gonagall dar...
Harry konnte sich nicht mehr halten, er lachte munter drauflos, so das die drei vor ihm zusammmen zuckten und sich umwandten...
<<Harry, Mann! Hab dich gar nicht kommen sehen!>>, rief der Snapeverschnitt freudig...
<<Wie geht's? Du musst unbedingt unser neuste Erfindung ausprobieren, wir machen dir einen Sonderpreis!!!>>, lachte Mc Gonagall und rieb sich den Ruhs aus dem Gesicht..
Harry starrte aber nur das Mädchen vor sich an...
Sie hatte hüftlanges schwarzes Haar und leuchtend grüne Augen, sie hätte seine Schwester sein können, würde er es nicht selbst besser wissen...
<<Die Ähnlichkeit ist unverkennbar!>>, zischte George und tippte auf die Schulter des Mädchens...
<<Muriel , wenn ich vorstellen darf, Harry Potter.. Harry, das ist Muriel Leddir, sie kommt aus Frankreich ^^>>
<<Hört auf Jungs! Das stimmt doch gar nicht! Meine Mutter war zwar Französin, aber mein Vater Engländer und ich wohne seid meinem 5 Lebensjahr hier!>>,
mit hochrotem Kopf schlug sie die beiden Brüder in den Bauch und lächelte Harry schüchtern an...
<<Sie jobbt hier, nachdem ihre Mutter gestorben ist, um sich selbst versorgen zu können,
nun kann sie sich aber leider den Privat Unterricht nicht mehr leisten!>>,
flachste Fred und wich gekonnt einem Versuch aus, ihm auf den Fuß zu treten..

<<Harry, vielleicht kannst du dich ja ein wenig um sie kümmern, wenn sie jetzt das 6 Jahr in Hogwards antritt, ich schwör dir, sie ist super in Ordnung, probiert fleißig den Kram aus, den wir verkaufen wollen ^-^>>, rief Fred und bekam einen Schuhabsatz genau auf seinen kleinen Zeh,
es sah äußerst witzig aus Professor Snape aufjaulen zu sehen...
<<Die haben von nichts eine Ahnung!>>, rief Muriel, mit einer Gesichtsfarbe, die den Haaren der Weasleys sehr nahe kam... <<Blamieren mich an einer tur, kaum kommt ein Hogward's Schüler meines Alters rein... Ihr seid grässlich!>>
Mit ihrem schlanken Finger tippte sie George auf die Brust, konnte sich aber bei der Grimasse Snapes nicht zusammenreißen und musste lachen...
<<Wenn ich diesem Lehrer mal tatsächlich begegne krieg ich 100% 'nen Lachanfall und ihr seid Schuld!>>, sie versuchte ernst zu klingen, aber weil nun die Rückverwandlung einsetzte konnte sie sich erst recht nicht mehr halten...
Snape seine Nase schien zu schmilzen wie Wachs und gab eine von Sommersprossen übersähte Nase frei und auch McGonagalls schmaler Mund musste einem grinsenden Fred weichen...
Sie alle musste herzhaft lachen...
<<Wir haben auch noch Dumbeldore, Filch und Flitwick im Programm, Sprout macht uns noch Probleme, aber es sieht schon gut aus, was denkst du, wie die Lehrer gucken, wenn sie sich selbst begegnen?>>, überlegten die Zwillige und konnten sich bei der Vorstellung kaum halten...
Energisch schüttelte Muriel den Kopf und ging wieder zurück in ihr Regal, Stinkbomben sortieren..
Die Tür sprang auf und einige Schüler kamen herien...
Wieder erklang das Sonderangebot und die Schüler blieben stehen um alles zu lesen... Muriel ging zu ihnen und fragte sie, ob sie helfen solle...
<<Wie kommts, das ihr jemanden einstellt?>>, fragte Harry nun an die Zwillinge gewandt...
<<Hmm... Wie soll man das erklären, sie war wirklich fasziniert von unserm Laden und fragte, ob sie vielleicht helfen könnte... Sie erklärte uns, das ihre Eltern beide gestorben seien und sie nun auf eigenen Beinen stehen müsse.. Ihr Vermögen bezieht sich zwar auf einen ziemlichen Haufen an Galleonen, aber sie hatte wirklich keine Lust sturr rum zu sitzen und brauchte Ablänkung>>,
erklärten die Zwillinge...
<<Sie ist zwar seltsam, aber sowas von niedlich, das wir einwilligten... Sie will jetzt öfter mal helfen, besonders in den Sommerferien und immer dann wenn keine Schule ist...>>,
erklärten sie weiter...<<Ich muss dir wirklich ans Herz legen, dich um sie zu kümmern, denn ihr habt schließlich einiges gemeinsam... Sie arbeitet ja nur hier um sich abzulenken, sie genießt unser folles Mitleid>>, sagte Fred noch, Harry fand es seltsam die beiden so ernst reden zu hören...
kurz darauf waren die Weasley's allerdings wieder normal und führten Harry an einer Schar Kinder herum (die Muriel bediehnte) und zeigten ihm alles...
Dann verabschiedete sich Harry, vollbepackt mit Sonderangeboten, die er nicht ablehnen konnte...